



CIBEDO

Christlich-Islamische Begegnungs-
und Dokumentationsstelle e.V.
Deutsche Bischofskonferenz

»Mit Klugheit und Liebe« ist die Übersetzung
des Arabischen in unserem Logo und
umschreibt die Haltung der katholischen Kirche
im interreligiösen Dialog.

Bestandteile des Signets

Das Signet besteht aus dem Namen »CIBEDO« und dem ausgeschriebenen Vereinsnamen, dem grünen Oval mit arabischem Text und dessen Übersetzung »Mit Klugheit und Liebe« sowie aus einer durchbrochenen senkrechten Linie, die den Dialog symbolisiert.

Erläuterung zum arabischen Text und zum erklärenden Zusatz

Um den Bezug zwischen arabischem Text und Unterzeile zu erklären und um verständlich zu machen, worauf sich dieser Text bezieht, gibt es einen Zusatz, der an geeigneter Stelle auf allen Medien verwendet werden sollte:

»Mit Klugheit und Liebe« ist die Übersetzung des Arabischen in unserem Logo und umschreibt die Haltung der katholischen Kirche im interreligiösen Dialog.

Dieser Satz sollte bevorzugt in Grün gesetzt werden.

Das Signet

2 | Leitfaden



CIBEDO

Christlich-Islamische Begegnungs-
und Dokumentationsstelle e.V.
Deutsche Bischofskonferenz



CIBEDO



CIBEDO

Christlich-Islamische Begegnungs-
und Dokumentationsstelle e.V.
Deutsche Bischofskonferenz



CIBEDO



CIBEDO

Christlich-Islamische Begegnungs-
und Dokumentationsstelle e.V.
Deutsche Bischofskonferenz



CIBEDO

Signet mit Unterzeilen (Langform)

Bevorzugt sollte das Signet mit Unterzeilen zum Einsatz kommen, da es den vollständigen Vereinsnamen enthält. Es sollte jedoch nicht kleiner als in 40 % der Dateigröße abgebildet werden. Das entspricht einer Breite von 36 mm.

Signet ohne Unterzeilen (Kurzform)

Es wird überall da verwendet, wo der Platz für das Signet mit Unterzeilen nicht ausreicht. Die Lesbarkeit des Zusatzes »Mit Klugheit und Liebe« kann vernachlässigt werden. Die Kurzform sollte nicht kleiner als in 20 % der Dateigröße (Breite 18 mm) eingesetzt werden.

Farbigkeit

Beide Signetversionen gibt es farbig, grau und schwarz. Von den farbigen Signets gibt es je nach Bedarf Dateien für den Vierfarbdruck (CMYK), für den Druck in Sonderfarben (2C) und für Screenanwendungen (RBG).

Das Signet

3 | Leitfaden



Mindestfreiraum um das Signet herum

Abstand zu anderen Gestaltungselementen
Um die Signets herum ist ein Mindestfreiraum einzuhalten. Der Mindestabstand zu anderen Elementen entspricht jeweils der Breite des »O« von »CIBEDO« (s. Abb).

So sollte das Signet nicht verwendet werden

Beide Signets dürfen nur genau so eingesetzt werden, wie sie in den Dateien angelegt sind.

<p>1</p> <p>Die Signets dürfen nicht verändert werden.</p>	<p>3</p> <p>Die Signets dürfen nicht verzerrt werden.</p>	<p>3</p> <p>Zu den für uns interessantesten Themen gehört die Bestimmung der Typografie und ihrer Funktion im Zusammenklang mit den Gestaltungselementen. Klar ist, dass sie die Grundvoraussetzungen an Lesbarkeit, technischer Umsetzbarkeit und an atmosphärischer Stimmigkeit erfüllen muss.</p> <p>Der Mindestfreiraum darf nicht belegt werden.</p>
<p>4</p> <p>Die Signets dürfen nicht auf Untergründen stehen, auf denen sie schlecht erkennbar sind.</p>	<p>5</p> <p>Die Signets dürfen nicht angeschnitten werden.</p>	<p>6</p> <p>Die Signets dürfen nicht von Gestaltungselementen überlappt werden.</p>

1. Sie dürfen nicht verändert werden
2. Sie dürfen nicht verzerrt werden.
3. Der Mindestfreiraum darf nicht belegt werden.
4. Die Signets dürfen nicht auf Untergründen stehen, auf denen sie schlecht erkennbar sind.
5. Sie dürfen nicht angeschnitten werden. Es sollte immer ein großzügiger Abstand zum Formatrand eingehalten werden.
6. Die Signets dürfen nicht von Gestaltungselementen überlappt werden.